

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 14

Artikel: Der Ostersparzergang
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-450071>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Östersspaziergang
oder
Interview mit Dr. Heinrich Faust.

Szene: Vor dem Tore.

Sauß

(Spaziert allein, inmitten einer fröhlichen Schar junger Menschen.)

Wagner

(kommt hinter ihm her und wartet auf die Gelegenheit, sich an ihn heran zu machen. Nach einer Weile sagt er):

Berehrter Meister, darf ich wagen,
Meine schlechte Gesellschaft Euch anzutragen?

Sauß

Bin weder Meister, weder verehrt.
Eure Gesellschaft ist keinen Rappen wert.

Wagner

Ich weiß recht wohl, daß dem so ist.
Bin leider Gottes ein Journalist.

Sauß

Ei weil! Das ist eine schöne Bescherung.

Wagner

Gelahrter Meister — meine Verehrung,
O, akzeptieret meine Begleitung.

Sauß

Verflucht! Und morgen steht's in der Zeitung!

Wagner

Ich dachte nicht, Meister, daß Sie mir grollten.
Doch, wenn Sie sich irgendwie äußern wollten...

Sauß

Dann greif ich zur Seder mit Schwung und Eile
und verdiene mir selber zehn Rappen per Zeile.

Wagner

Ich, Meister, ich täte Euch recht schön bitten!
Ich habe den Winter Not gelitten
an Kohlen, Kartoffeln und Kaffeebohnen
und sonstigen städtischen Institutionen.

Sauß

Ich seh', Euch geht es sehr beschissen.
Heraus damit. Was wollt Ihr wissen?

Wagner

Ich dachte mir in meinem Sinn,
es wäre der Menschheit ein Gewinn,
zu wissen, wie einer, der so geachtet
wie Ihr, das Bild der Welt betrachtet.

Sauß

Recht schmeichelhaft, doch wißt . . .

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

ZÜRICH

Stadttheater

Karfreitag und Ostermontag: Geschlossen.
Ostermontag, nachm. 4 Uhr: „Parsival“, ein Bühnenweihfestspiel von Richard Wagner.

Pfauentheater

Karfreitag und Ostermontag: Geschlossen.

CORSO - Theater

Täglich abends 8 Uhr:
Gastspiel Steiner-Kaiser's Wiener Operetten-Ensemble

Première!

Première!

„Liebe im Schnee“.

Brissago

In Kistchen von 125 Stück.
I. Qualität, 500 St. Fr. 19.—
II. Qualität Fr. 17.50
versendet J. Kuster, LU-
ZERN, Kappelgasse. 1525

Tonhalle - Restaurant

Gesellschaftssäle
für 1592
Hochzeiten und
Gesellschaften

Feinstes Familien-Restaurant

Vornehmstes
Familien-
Café
am Platze

Extrasalon
für Billards
9 Neuhusen
3 Match

Eig. Wiener
Conditorei
Five o'clock
Tea und
Americ.-Drinks

Grand Café Odeon

Eigene Conditorei

Neuer Inhaber: B. May & Sohn

Nach dem
Theater: Kalte
und warme
Spezialitäten

Zürich
Telephon
Nummer
1650

Rendez-
vous
d. Fremden-
welt

Wiener Café SCHIFF

Limmatqual 10
Ungarische Künstlerkapelle - Täglich 2 Konzerte
American Bar

Inhaber: H. ANGER.

Restaurant „Meyerei“

Ecke Münsterstrasse 8



Ecke

Spiegelgasse 8

Spanische Weinhalle zur Glocke

Glockengasse 9
Telephon Nr. 1864

Hauspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler, Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.

Guten Zuspruch erwarten der neue Inhaber: J. M. MARTI

Grand-Café „Astoria“

Peterstrasse 8 — Zürich 1 — Inh.: F. X. Markwalder
Größtes Cafehaus und der Schweiz
erstklass. Familien-Café
Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends
Künstler-Konzerte!

Drucksachen aller Art

liefert rasch und billig

Buchdruckerei Jean Frey, Zürich

Falkenstein

Hotel-Garni & Café-Restaurant

Gegenüber dem Stadelhofbahnhof

Spezialität: Walliser, Waadtländer-
und Burgunder-Weine!

B. Schmid - Meier, früher: Café du Musée, Lausanne.

Hotel Wanner

Bahnhofstr. 80 — ZÜRICH — Bahnhofstr.

Neuer Inh.: H. Schmidt.

□ □ □

Altbekanntes Haus

I Min. vom Hauptbahnhof

□ □ □

1688

Lift :: Zentralheizung :: Aller Komfort

Zimmer v. 2 Fr. an :: Pension nach Uebereinkunft

Stadelhof

Bahnhof-Restaurant

Express - Bier - Wein - Buffet

Familie BOLLETER

„DE LA PAIX“

Grand Café Zürich

10 Sonnenquai 10

Internat. Verkehr u. Rendez-vous der Theaterbesucher

Vornehmes Familien-Café

Bekannt für erstklassige Künstler-Konzerte

WALTER STUDER

Wagner (für sich) **Wagner**
 Nanu?
Saust
 Ich geb' aus Prinzip kein Interview.
Wagner
 Da seh' ich nun, ich armer Tor
 und bin so klug als wie zuvor.
Saust
 Das habt Ihr, der Teufel soll Euch holen!
 aus meinem Monolog gestohlen.
Wagner (fällt in die Knie)
 Verehrter Meister, verzeiht mir doch!
 Ich horchte gestern am Schlüsselloch.
Saust
 Du bist — gerettet. Nicht gerichtet.
Wagner (begütigend)
 Das kann passieren, wenn man dichtet.
Saust
 Ihr seid ein wahrhaft milder Richter.
 Und ich, ich seh' es, bin kein Dichter.
Wagner
 Da salutier' ich den gelehrten Herrn!
 Ihr werdet jetzt mich doch nicht führen lassen?
Saust
 Das also ist des Budels Kern?
 Das habt Ihr klug verstanden anzufassen.

Wagner
 Verzeiht, mein Herr, das kommt am Schluss.
Saust
 Verflucht! Nun mach' ich wieder Stuß.
Wagner (begütigend)
 Das kann passieren, wenn man dichtet.
Saust
 Ihr seid ein wahrhaft milder Richter.
 Und ich, ich seh' es, bin kein Dichter.
Wagner
 Da salutier' ich den gelehrten Herrn!
 Ihr werdet jetzt mich doch nicht führen lassen?
Saust
 Das also ist des Budels Kern?
 Das habt Ihr klug verstanden anzufassen.

Wagner
 Ihr klebt mir an wie feuchtes Stroh.
 Sind alle Journalisten so?
Wagner
 Ihr müsst verzeih'n, das ist so unsre Art.
Saust (zu sich selber)
 Nüd lugg lah günnt. — Jetzt Landvogt
 werde hart.
Wagner
 Im Gegenteil! Ihr müsst mich weich anfassen
 und irgend was von Euch verlauten lassen.
Saust
 So kommt denn her und hört mir zu.
 Doch dann, ich bitt' mir's aus, lasst mich in Ruh.

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

Zia nössn im Matzgawlwüü bei bapflii kann Yarien vorzüglich

Wolf **Bierhalle**
 Limmatquai — Nähe Bahnhof
 Anerkannt billige Quelle
 für Speis und Trank I —
 Samstag und Sonntag Freikonzert
 1653 K. Fürst

Alkoholfreies Restaurant
 Gerechtigkeitsgasse Nr. 6 — beim Bahnhof Selinau
Gute Küche.
 Mittagessen von Fr. — 80.—, 1.— an und Fr. 1.50, sowie
 reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen
 zu jeder Tageszeit. — Eigene Konditorei,
 Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen
 1615 **Th. Popp.**

Restaurant BELLEVUE
 Militärstrasse 16
 bei der Kaserne 1623

ff. helles und dunkles Bier
 Gute kalte u. warme Speisen
 in Flaschen- u. offene Weine
A. Froidevaux-Meyer

Restaurant „Krokodil“
 Langstr., Zürich 4
 Neu renoviertes Lokal

ff. Hürlmann-Bier
 hell und dunkel
 Guter Mittagstisch
 zu mässigen Preisen
 Je Sonntags u. Donnerstags

KONZERT
 Es empfiehlt sich höflichst

Der neue Wirt
H. MOESLE

Langjähr. Küchenchef i. Restaurant
 du Nord und St.-Annahof. 1602

Restaurant „WELLENBURG“
 Niederdorfstr. 62
 ff. Uetliberg-Bier
 hell u. dunkel
 Samstag und Sonntag
Konzert
 Karl Rüttimann
 Coiffeur 1601

TRINKT
Bischofszeller
OBSTWEIN
 und
MOST
Obsiver- wertung
BISCHOFZELL
 Obstbranntwein — Kirsch
 Preislisten — Leihgebinde
 Höchste Auszeichnungen!

Café-Restaurant z. Zähringer
 Mühlegasse — **Zürich 1** — Zähringerstr.
 Gute Küche zu bescheidenen Preisen.
 Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.
 ff. Hürlmann-Bier.
 Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.
HEINRICH HUBSCHMID.

Hotel und Restaurant HENNE
 am Rüdenplatz
 nächst Rathaus
 Altbekanntes Familien - Restaurant!

Hotel-Restaurant „ALBULA“

3 Schützengasse 3
 Gut bürgerliche Küche. Prima Weine, ff. Aktienbier (hell und
 dunkel). Zimmer von Fr. 2.50 an. 1572

Es empfiehlt sich bei tens **F. Kehre.**

„URANIABRÜCKE“ Limmatquai 26

Jeden Tag: 2 Konzerte des Damen-Orchesters „Emilia“
 Direktion: Frl. Emilia Lüdde.
 Anfang 4 und 8 Uhr. [1660] Frau M. Kirchhof.

Restaurant „Schweizerhof“

Militärstrasse 42 — Telefon 9433 bei der Kaserne
 1659
 Jeden Dienstag
 und Donnerstag **Variété-Vorstellung**
 ff. offene und Flaschenweine. ff. Hürlmann-Bier

Sich bestens empfehlend **E. Hofbauer-Sauter**

HOTEL KRONE **ZURICH 4**
 Kasernenstr. 3

Altbekanntes bürgerliches Haus :: Zimmer von Fr. 1.50 an
 Speise- u. Gesellschaftssaal für Anlässe :: Stallung u. Remise

1625 **E. REISER**

Zeughaus - Wiener-Café
 str. 31 **International** Ecke Jakobstr.
 Gemütliches, bestrenommiertes Familien-Café 1851
Täglich Konzert!
 Prima Weine. - Gute Biere. - Bescheidene Preise.
 Es empfiehlt sich hörl. P. Kämpel.

Eine Tasse guten Kaffee

für nur 10 Cts., sowie feinste Früchten-, Nidel-, Käs- und Zwiebelwähren etc. erhalten Sie in der Kaffeestube und Konditorei von

G. RAFF, Josephstrasse 79, **Zürich 5.**
 Für alkoholfreie Getränke billigste Preise. 1548

Café- und Speise-Restaurant

Schöchlischmiede

Hirschenplatz 19, Zürich 1

Täglich 2 Konzerte - 4 und 8 Uhr
 Damen Salon-Orchester „Concordia“

NB. Spezialitäten-Küche

Gottlieb Zumsteg

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und
 schmackhaft zubereitet, leicht
 verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant

„THALYSIA“ Holbeinstr.-Seefeldstr. 19
 (3 Min. v. Bellevue)
 Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im 1. St.

Vegetarierheim Zürich

Sihlstr. 26/28, vis-à-vis St. Annahof
Vegetarisches Restaurant

Täglich reiche Auswahl in vorzüglich zubereiteten Mehlspeisen und frischen Gemüsen. Kaffee, Tee, Chocolade zu jeder Tageszeit. 1678 Inh.: **A. Hilti**

Gross-Restaurant & Passage-Café St. Annahof

Gehenswerteste und best besuchte Lokalitäten

Auswahlreiche Küche — Saisonspezialitäten — Eigene Wiener-Conditorei

Patentanwalt
Ing. Fritz Isler
 Bahnhofstrasse 19
 am Paradeplatz:
ZÜRICH I

Wagner
 (zückt den Bleistift und den Notizzettel)
 Mein Block nimmt jedes Wörtlein in
 Verwahrung.
 Ich bin begierig auf die Offenbarung.

Saußi
 Die Seiten sind, wie Ihr wohl wißt,
 gewachsen auf dem Geselsmäß.
 Die Menschheit macht sich so Gedanken,
 die schönsten Throne aber schwanken.
 Und was man gestern glänzen sah,
 ist heute — einfach nicht mehr da.
 Das Volk knurrt laut mit seinem Magen
 und glaubt, es habe was zu sagen,
 und dennoch zieht man's kreuz und krumm
 an seiner roten Nase herum.

Und was nunmehr den Krieg betrifft,
 so steht schon in der heiligen Schrift:
 Zu einer bestimmten Zeit und Stift,
 da ändert sich dies oder bleibt wie es ist.
 Doch nun, mein Freund, genug für heut . . .

Wagner
 Ich bin entzückt! Ich bin erfreut.

Saußi
 Ihr habt doch alles wohl begriffen?

Wagner
 Ich hatte Verstand und Seder geschlissen . . .
 Ich hab' es schriftlich, ein jedes Wort.

Saußi
 Jetzt aber drückt Euch, macht Euch fort.

Wagner
 Ich wünsch Euch bei dieser Art von Wendung
 des Österreichspaziergangs glatte Vollendung.

Saußi
 Der Wunsch ist brav, doch nicht vonnöten;
 ich halt' mich an den Text von Goethen.

Wagner
 Das ist gescheit. Nun muß ich fort.

Saußi
 Ich hoff' es gilt: ein Mann, ein Wort.
 Ihr wißt die Dinge gut zu fassen.

Wagner
 (zeigt triumphierend auf den Block)
 Das will ich heut' noch drucken lassen.

Hotels | Theater & Konzerter | Cafés

Besuchen Sie in Zürich
 das altebekannte
Café Zwingli
 Rindermarkt 20, Zürich 1.
 Nur prima Weine.
 Mittwoch u. Freitag Konzert
 1724 S. HUGO, Wir

Bodega Española Spezial-Weinrestaurant
 34 Oberdorfstr. - ZÜRICH - Oberdorfstr. 34
 JAIME BASERBA

Couverts mit Firma liefer
 Jean Frey, Buchdruckerei, Zürich.

Fallstaff
 Hohistrasse 18, Zürich 4
 Guter Mittagstisch von 90 Cts.
 Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.
 Prima Endemann-Bier, hell und dunkel.
 Für Vereine stehen separate Lokale zur Verfügung.
 Höll. empfiehlt sich 1555 K. SPECKER und Frau.

Taverna Española
 Zürich 5, Konradstr. 13 :: Vorzügliche spanische
 Weine :: Kalte Speisen :: Jaques Llorens.

BASEL
 Mustermesse Basel
Hotel zum Hirschen

Kleinbasel
 beim alten Badischen Bahnhof — Tramlinie 2, 1, 6.

Jeden SONNTAG von 4 bis 10 Uhr

Tanz-Unterhaltung Prima Ballmusik!
 Flotte Gesellschaft!
 Reelle Weine — Gute Küche — Zimmer von Fr. 1.50 an
 Es empfiehlt sich bestens F. MULISCH, Chef de Cuisine.

Konzerthalle St. Klara
 Clarastrasse 2, Basel 1692
 Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u.
 Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen
 Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

AUTO Hochzeits-
 Privat- und
 Spazierfahrten

„Zum braunen Mutz“
 Restaurant und Bierhalle
 Barfüsserplatz 10, Basel 1582
 Gesellschafts-Saal im I. Stock. F. Kirschenheiter-Gempf.

Basel Hotel Blume Marktgasse 4
 1575 Zentralheizung. — Elektr. Licht. — Zimmer
 von 2 Fr. an. — Restaurierung zu jed. Tageszeit.
 — Abendplatten in grosser Auswahl.
 Prima Weine. — Kardinalbier, hell und dunkel.
 Höll. empfiehlt sich 1555 Täglich Konzert. — Telefon 1695
 Bestens empfiehlt sich Wwe. Müller-Koch.

Grand Café Métropole, Basel
 Künstler-Konzerte der beliebten Kapelle
 Prof. Martini. Tägl. v. 4-6 u. 1/2-8-1/2-11 Uhr.

BERN
„BUBENBERG“
 Grd. Café-Restaurant & Hotel-Garni
 Beim Bahnhof — Telefon 535
 1710 Inh.: MITTLER-STRAUB

Cliches Die schönsten liefert prompt u. billig
 Th. Meister BERN

Und wenn einer Gold
 für Blei anzubieten hat, so
 wird er es nicht los, wenn
 er es nicht bekannt macht
 Mark Twain.

Besuchen Sie das
 Crèmeerie - Restaurant
 Bern, Münzgraben
 vis-à-vis Bellevue-Palais.

Hotel-Pension Hortensia
 Bern Tel. 3946. Effingerstr. 6 a
 (vorm. Hotel Lötschberg
 5 Min. vom Bahnhof, Zimmer von
 2 Fr. an, Litt. Anerkannt gute
 Küche, Nachmittagssee. 1553)

Hotel-Pension Schweizerhaus am Gurten bei Bern
 Neuerbautes Haus :: Ruhige Lage :: Prächtige Aussicht
 Ganznahe Tannenwaldungen
 Schöne Spaziergänge daher für Pensionäre (Ruhe- und Erholungsbedürftige) ganz besonders geeignet
 Pensionspreise: 1494 Fr. 5.50 bis Fr. 7.50 alles Inbegriffen
 Bitte Prospekte verlangen Höfl. empf. sich d. BesitzerInn
 Familie Abderhalden.

1616

ZÜRICH :: TELEPHON 27.70 Tag- und Nachtbetrieb

Bern Massage, Dampf- u. Heissluftbad.
 Spezial-Wannenbäder. Marktasse 29,
 Eing. Amthausgässchen
 Telephon Nr. 4788 :: Rosa Bleuel

Hotel Maulbeerbaum, Bern
 Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 2. -- an.

Café-Restaurant
 Täglich v. 4½ bis 6½ u. 8 bis 10½ Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:
Erstklassige Künstler-Konzerte!
 Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, leicht verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant
„Wohlfart“ Hirschgraben Bern 1551
 (1 Min. v. Bahnhof)

LUZERN

ROSENGARTEN
 Damen-Kapelle
 Täglich 2 Konzerte

Restaurant Eintracht
 Grösstes Konzert-Lokal ::
 Täglich fertige Speisen und nach
 der Karte zu bürgerlichen Preisen 1699

Avis!
 In den neu ausgestatteten Räumen meines Etablissemens findet täglich Mittag, und Abend „Salon-Musik“ der vielfach prämierten Söllisten Madame und Monsieur Alfons Welvis aus Brüssel statt.
 Café und Restaurant „Stadthof“ H. Hengelhaupt.

Weinfelden Thur-Hotel Merkur Tel. Nr. 43. — Direkt am Bahnhof — Grosses mod. Restaurant — Komfort. Zimmer — Elektr. Licht und Zentralheizung — Gute Küche — Reelle Weine — Offenes Bier — Auto-Garage. — Es empfiehlt sich den HH. Geschäftsreisenden höfl. A. Saurwein-Fricker.

FAHRDEN

Saust (für sich)

Von Zeit zu Zeit seh' ich den Alten gern
und hüte mich, mit ihm zu brechen. (ab)

Wagner (für sich)

Es ist gar hübsch von einem großen Herrn,
so klug mit einem Pressemann zu sprechen.
(Er geht entzückt ab.)

pa.

Die Kindviehherde *)

Eine Sabel

Irgendwo auf dieser Erde
Gab's mal eine Kindviehherde.
Diese stellte mit Bedacht
Einen Wächter auf die Macht,
Der mit kluger, seiner Nase
Witterte den Seind im Grase,
Und mit Hörnern, starken Lenden
Unheil mochte abzurunden.

*) Diese Sabel verdanken, wie uns der Verfasser erzähld gesteht, der jüngste Polizeidirektorwahl in einer unserer meistgenannten Städte ihr Entstehen. Die Red.

Dank nun diesem Oberbüffel
Wurden alle rund und runder,
Bis einmal ein junger Büffel
Sich vermaß, als ein Verkünder
Neuer Weisheit sich zu geben.
Also sprach er: „Unser Leben,
Tastend sucht es noch im Dunkeln,
Alte Lehrer hör' ich munkeln:
„Starke Nacken, Horn und Klauen,
Seht, auf solches müßt Ihr schauen.
Wollt Ihr einen Sührer wählen.“
Doch ich sag' Euch: heute zählen
Andre Werte. „Starre Nacken,
Seine Nasen!“ Altgebacken
Sind mir solche Nüchternheiten.
Höher geht der Geist der Zeiten!
Merk's — entschlüpft den Kinderschuhen:
Uns're Kraft, sie liegt im — muhen!
Wer am laut'sten, schärfsten brüllen
Kann, den wollen wir umhüllen
Ehrfurchtsvoll mit treuem Glauben!

„Hurra, hurra!“ Noch in tauben
Ohren klang das Muhebrüllle.
Ach, es ward nun nie mehr still
Auf der grünen Kindviehweide!
Brüllend sucht das Vieh Entscheide,
Wer jetzt Oberbrüller werde.
Angeredet, fern der Herde,
Siehn indessen die gesunden
Hörnerstarken, lendenrunden
Büffel, träge und gelassen,
Ihre eig'n' gold'n' Straßen. g. s.



Veltliner!

Gebr. Jörimann, Chur.

Model's Sarsaparill

ist das Blutreinigungsmittel, dessen seit einem Vierteljahrhundert stetig wachsender Erfolg zahlreiche Nachahmungen hervorgerufen hat. Dieselben sind meistens billiger, konnten in der geradezu idealen Wirkung niemals der echten Model's Sar-aparill gleichkommen. Letztere ist das beste Mittel gegen alle Erscheinungen, die von verdorbenem Blut oder von habitueller Verstopfung herrühren, wie alle Hautunreinigkeiten, Augenlider-Entzündungen, Gesichtsröte, Jucken, Rheumatismus, Krampfadern, Hämorroiden, Skrofulose, Syphilis, Magenleiden, Kopfschmerzen, Menstruationsbeschwerden und Störungen besonders im kritischen Alter usw. Sehr angenehm und ohne Berufssättigung zu nehmen. 1/2 Fl. Fr. 3.50, 1/4 Fl. Fr. 5.— 1 Fl. für eine vollständige Kur 8 Fr. — Zu haben in allen Apotheken. Wenn man Ihnen aber eine Nachahmung anbietet, so weisen Sie diese zurück und bestellen Sie per Post Model's Sarsaparill. 9100 S

Pianos



am vorteilhaftesten im
Pianohaus
P. Jecklin Söhne
Ob. Hirschengr. 10
Zürich 1.

Zahle Geld zurück
wenn Sie mit
meinem Bart-Beförderungs-Mittel
keinen Erfolg
haben. Preis Fr.
3.— in Marken
oder Nachnahme.
G. Lenz, Grenchen A
(Solothurn). 1511

Gegen Haarausfall

Elixier Pincus von Prof. Dr. med.
Aug. Socin, Basel, mit u. ohne Fett
Flasche Fr. 3.50. Alleinver-
kauf: Zu beziehen d. H. Weiss-
mann, Parfümerie, Chur. 1559

Die heftigsten
Kopfschmerzen,
Migräne'nervöse
Zustände ver-
schwinden nach
wenigen Minuten
durch das
Migräne-pulver
Marke BASA. Schachtel à 1 Fr.
Alleinversand durch die Schwanen-
Apotheke Baden (Aarg.) 1426



Ob die russische Dampfwalze in dieser Verfassung den Siegeslauf
wieder aufnehmen wird?

Emser Wasser

Ein Versuch 1605
mit unsern genau gehenden

Armband-Uhren

wird sich lohnen.
Weitgehendste Garantie.
Armbanduhr Nr. 110, Anker-
werk, Radiumzahlen u. Ziffer
Fr. 20.—
Armbanduhr Nr. 25 „ 12.—
Versand gegen Nachnahme.

Gg. Scherrans & Cie.
St. Gallen
Zum Trauring-sack.

Auskunftei Prudentia

& Lendi A.-G.
Neuenhofstr. 12, Zürich 1
(Gegr. 1894)

Besorgt Auskünfte
aller Art.
Beste Referenzen.

Ideal-Blutstärker

hervorragend bei Schwächezu-
stände aller Art,
bessert das Aussehen!
Fr. 4.— in d. Apotheken erhältlich.
Hauptdepot:
Apotheke Lobeck, Herisau.

Schweizer - Weine

Champagner

Ferd. Steiner

Weinhandlung

Telephon 547

Ausländ. Weine

Gute Tischweine

Winterthur